Tiefbau

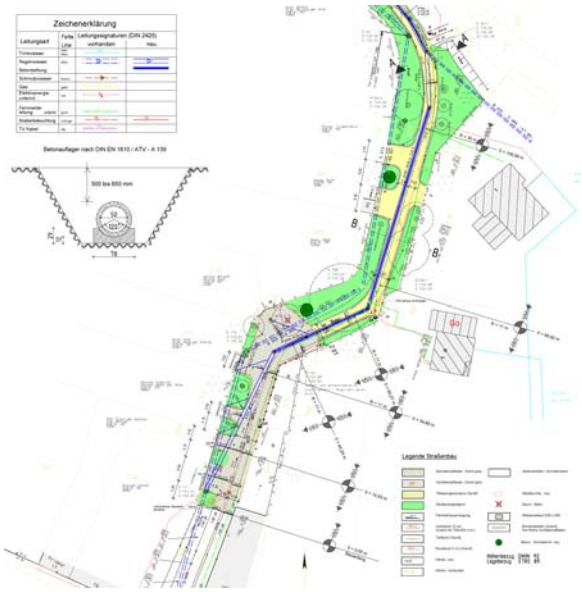
Haag Nordostseite

Der Vorhabensträger für die Straßensanierung einschl. Regenentwässerung ist für die Stadt Ortrand das Amt Ortrand.
Beim Haag handelt es sich um einen innerstädtischen Anliegerweg mit sehr geringer Verkehrsbelastung in einer Länge von 370 m. Daher erfolgt keine Funktionstrennung im Straßenraum.
Die ersten 80 m von der Bahnhofstraße aus werden mit Kleinsteinpflaster befestigt. Am Ende dieses Abschnittes wird eine Wendemöglichkeit für zweiachsige Fahrzeuge bis 9 m Länge vorgesehen. Der anschließende Teil wurde mit einer wassergebundenen Decke unbefestigt belassen.
Der komplette Regenwasserkanal im Haag wurde durch eine neue Leitung DN 600 bis zum Zulauf der Leitung DN 400 aus Richtung Lehnsmühlstraße und anschließend in DN 700 erneuert.
Die Straßenentwässerung erfolgt im 1. Abschnitt über eine mittig angeordnete Muldenrinnen aus Großsteinpflaster die über Straßeneinläufe in die neue Entwässerungsleitung eingebunden wurde. Der Abschnitt der wassergebundenen Decke wird über seitlich angeordnete Mulden entwässert.

Bearbeitungszeitraum:
2010 / 2011

Bausumme:
250.000 EURO

Auftraggeber:
Amt Ortrand für die Stadt Ortrand

Leistungen unseres Büro's:

Straßenbau und Ingenieurbauwerke
Leistungsphasen 1 bis 8